

Ruprecht-Karls-Universität
Heidelberg

Zentrum für
Ostasienwissenschaften

Centre for East Asian Studies



Institut für Japanologie
Institute of Japanese Studies
日本学研究所

Telefon: 06221 – 547660
FAXI 06221 – 547692
e-mail veit-schirmer@zo.uni-heidelberg.de
<http://www.rzuser.uni-heidelberg.de/~hw3/index2.htm>
1. Oktober 2012

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Wintersemester 12/13

(Stand 28. September 2012)

Ü = Übung
PS = Proseminar
HS = Hauptseminar
V = Vorlesung
T = Tutorium
K = Kolloquium
OS = Oberseminar

Allgemeiner Hinweis:

Änderungen insbesondere bei der Raumverteilung sind vorbehalten.

Bitte grundsätzlich die Aushänge beachten!

Veranstaltung für Hörer aller Fakultäten

Ü Japanese für Hörer aller Fakultäten – Grundkurs I, 4 st.

Leitung: Kawami / Kuramoto

Termin der Veranstaltung: Di., 8:30-10:00 Uhr s.t., ZSL ÜR 301
Do. 14:15-15:45 Uhr s.t., ZSL ÜR 318

Beginn der Veranstaltung: 13. Oktober 2011

Zielgruppe: Hörer aller Fakultäten

Scheinanforderung:

1. Regelmäßige Teilnahme am Unterricht
2. Bestehen der Klausur(en)

Gegenstand der Veranstaltung:

Vermittlung grundlegender Kenntnisse der japanischen Sprache; Einführung in die Grammatik, Aussprache und Schrift (Hiragana, Katakana, einige Kanji); Vermittlung einer möglichst guten kommunikativen Kompetenz in kurzer Zeit. Dialogübungen zur Bewältigung typischer Alltagssituationen; Übungen zur Festigung von Strukturen in der sprachlichen Kommunikation; Lektüre von Texten, die sich mit grundlegenden Aspekten des japanischen Alltagslebens befassen.

Allgemeiner Hinweis:

Zugelassen sind höchstens 20 Teilnehmer. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Beratungen und Einschreibungen finden am Freitag, dem 8. Oktober 2010 und Montag, dem 11. Oktober 2010 zwischen 9:00 und 14:00 Uhr durchgehend statt.

Lehrmaterial:

- *Minna no nihongo. Skokyu I.*/ Textbuch. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-102-8.
- *Minna no nihongo. Skokyu I.*/ Übersetzungen und grammatikalische Erklärungen. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-239-3.

Ü Japanese für Hörer aller Fakultäten - Grundkurs II

Leitung: Kawami / Kuramoto

Termin der Veranstaltung: Di., 10:15-11:45 Uhr s.t., ZSL ÜR 301
Do., 16:15-17:45 Uhr s.t., ZSL ÜR 318

Beginn der Veranstaltung: 13. Oktober 2011

Zielgruppe: Studierende, die den Grundkurs Japanese I erfolgreich abgeschlossen oder vergleichbare Kenntnisse haben.

Scheinanforderungen:

1. Regelmäßige Teilnahme am Unterricht
2. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Erweiterung der Kenntnisse in der Basisgrammatik; Vertiefung der Hiragana- und Katakana-Kenntnisse, Vermittlung wichtiger Kanji und Festigung der Lesefähigkeit; Ausbau der mündlichen kommunikativen Kompetenz; Hinführung zum schriftlichen Ausdruck. Aufbauend auf den Kenntnissen aus dem Grundkurs I werden Dialogübungen zur Bewältigung typischer Alltagssituationen sowie Übungen zur Festigung von Strukturen in der sprachlichen Kommunikation durchgeführt. Durchgenommen werden u.a. japanische Verben, das direkte Objekt, instrumentale Umstandsbestimmungen, Adjektive, Zahlen und Mengen.

Allgemeiner Hinweis:

Zugelassen sind höchstens 20 Teilnehmer. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Beratungen und Einschreibungen finden am Freitag, dem 8. Oktober 2010 und Montag, dem 11. Oktober 2010 zwischen 9:00 und 14:00 Uhr durchgehend statt.

Lehrmaterial:

- *Minna no nihongo. Skokyu I.*/ Textbuch. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-102-8.
- *Minna no nihongo. Skokyu I.*/ Übersetzungen und grammatikalische Erklärungen. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-239-3.

Ü **Japanisch für Hörer aller Fakultäten – Aufbaukurs I, 4 st.**

Leitung: Kuramoto / Okuda

Termin der Veranstaltung: Mo., 8:30-10:00 Uhr s.t., ZSL ÜR 204
Do. 12:15-13:45 Uhr s.t., ZSL ÜR 204

Beginn der Veranstaltung: 18. Oktober 2012

Zielgruppe: Hörer aller Fakultäten, die den Grundkurs Japanisch II erfolgreich abgeschlossen oder vergleichbare Kenntnisse haben.

Scheinanforderung:

1. Regelmäßige Teilnahme am Unterricht
2. Bestehen der Klausur(en)

Gegenstand der Veranstaltung:

Erweiterung der Kenntnisse in der Basisgrammatik, Ausbau der Kanji-Kenntnisse, Festigung der Lesefähigkeit, Erwerb einer Grundkompetenz im schriftlichen Ausdruck, Differenzierung des mündlichen Ausdrucks durch Unterscheidung von höflichkeitsmarkierter und nicht-höflichkeitsmarkierter Sprechweise.

Lerninhalte:

Vergangenheitsform der Adjektive im affirmativen und negierten Satz, Ausdrücke des Vergleichs, Komparativ und Superlativ, Ausdrücke des Wunsches, Finalsätze, die „te-Form“ des Verbs und Aufforderungen, Verlaufsform, Erlaubnisse und Verbote.

Allgemeiner Hinweis:

Zugelassen sind höchstens 20 Teilnehmer. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Beratungen und Einschreibungen finden am Freitag, dem 12. Oktober 2012 und Montag, dem 15. Oktober 2012 zwischen 9:00 und 14:00 Uhr durchgehend statt.

Lehrmaterial:

- *Minna no nihongo. Skokyu I.*/ Textbuch. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-102-8.
- *Minna no nihongo. Skokyu I.*/ Übersetzungen und grammatikalische Erklärungen. Tokio: Three-A-Network, 2003. ISBN: 4-88319-239-3.

Ü **Japanischkurs am Zentralen Sprachlabor – Aufbaukurs II, 4 st.**

Leitung: Kuramoto / Okuda

Termin der Veranstaltung: Mo., 10:15-11:45 Uhr s.t., ZSL ÜR 204
Do. 10:15-11:45 Uhr s.t., ZSL ÜR 204

Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende, die den Aufbaukurs Japanisch I erfolgreich abgeschlossen haben

Scheinanforderungen:

1. Regelmäßige Teilnahme am Unterricht
2. Bestehen der Klausur(en)

Gegenstand der Veranstaltung:

Gegenstand der Veranstaltung ist die Bildung und der Gebrauch komplexer Satzstrukturen (Satzgefüge), der Ausbau der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsfähigkeit auf Mittelstufenniveau. Nebensätze und Konjunktionen, situationsbedingte und sozial bestimmte Ausdrücke für "Bekommen" und "Geben" Aufforderungen und Bitten, Potentialis.

Allgemeiner Hinweis:

Zugelassen sind höchstens 20 Teilnehmer. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Beratungen und Einschreibungen finden am 9.4. (Freitag) zwischen 10 und 12 Uhr und am 12.4. (Montag) zwischen 9 und 14 Uhr durchgehend statt.

Lehrmaterial:

- *Minna no nihongo I*, Textbuch und Grammatik (erhältlich in der Fremdsprachenbuchhandlung Wetzlar, Plöck)

Allgemeine Hinweise für den Japanischunterricht Wintersemester 2012/13

1. Die Kurse „Modernes Japanisch“ am Japanologischen Seminar haben zum Ziel, die Sprachfähigkeit zu erlangen, um Japanologie zu studieren, d.h. Lesefähigkeiten, um Zeitungen oder Fachtexte zu verstehen, auch mit Hilfe von Wörterbüchern, Hörfähigkeiten, um Meinungsäußerungen, Vorträge etc. zu verstehen, die Fähigkeit, eigene Meinungen zu äußern, zu fragen, zu diskutieren usw. Dafür benötigt man Sprachkenntnisse auf dem Niveau der Oberstufe, z.B. mehr als 2.000 Kanji und einen Wortschatz von 7.000-10.000 Vokabeln.

2. Modernes Japanisch I (1. Semester) ist für Anfänger bestimmt. Das 1. Semester ist ein Intensivkurs mit 18 Stunden pro Woche, um ein effektives Studium zu ermöglichen. Das Ziel bis Ende des 2. Semesters (10 Stunden pro Woche) ist, das Niveau der Grundstufe abzuschließen (alltägliche Konversation, Grundgrammatik, 582 aktiv beherrschte Kanji, plus 250 passiv beherrschte Kanji, 2.000 Vokabeln).

3. Modernes Japanisch I - IV hat das Erreichen des Niveaus der Mittelstufe zum Ziel (alltägliche Konversation, Verstehen und Äußerungen von etwas komplizierteren Inhalten, Lesen von Texten mit Wörterbuch, Schreiben von Briefen und kurzen Aufsätzen; die Zahl der Kanji beträgt mehr als 1.500 (darin ca. 700 zum Schreiben) und ca. 4.000 Vokabeln, was ungefähr der Stufe 2N des „Japanese Proficiency Test“ entspricht). Am Ende des 2., 3. und 4. Semesters gibt es jeweils einen Test über aktive Basis-Kanji, bei dem 70% der geforderten Prüfungsleistung erreicht werden müssen, und der Voraussetzung für die Abschlussprüfung des Modul II ist. Die erfolgreiche Teilnahme an den Sprachkursen „Modernes Japanisch I - II“ oder entsprechende japanische Sprachkenntnisse sind für die Orientierungsprüfung erforderlich. Dasselbe gilt für die Sprachkurse „Modernes Japanisch I – IV“ für die Abschlussprüfung des Modul II.

4. Vier Sprachfähigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) sollen allgemein gelernt werden. Der Schwerpunkt des ersten Kurses liegt auf der Ausbildung der Konversationsfähigkeiten (Hören, Sprechen). In den folgenden drei Kursen verlagert sich der Schwerpunkt allmählich auf das Lesen. Alle Kurse setzen eine aktive Beteiligung der Studierenden am Unterricht voraus.

5. Der Unterricht beträgt im 1. Semester pro Woche 18 Stunden (real 13,5 Zeitstunden), im 2. Semester pro Woche 10 Stunden (real 7,5 Zeitstunden) und im 3. und 4. Semester pro Woche 8 Stunden (real 6 Zeitstunden).

Wintersemester:	real 15 Wochen	203 + 90 Zeitstunden
Sommersemester:	real 15 Wochen	113 + 90 Zeitstunden

Die tatsächliche Unterrichtszeit des 1. bis 4. Semesters beträgt ungefähr 500 Stunden. Es ist notwendig, auch außerhalb der Unterrichtsstunden selbständig zu lernen und das im Unterricht Erlernte aktiv anzuwenden.

6. Zusätzlich zu dem regulären Sprachunterricht im 2.-4. Semester gibt es einmal pro Woche oder 14-tägig eine 1-stündige Sprachpraxisübung in Kleingruppen, um unter normalen Sprechbedingungen Japanisch anzuwenden bzw. einen Vortrag zu halten.

7. Für die Studierenden des B.A. Studienganges wird Modul I (Grundkurs Modernes Japanisch 1 und 2) mit 17 CP bewertet, Modul II (Mittelkurs Modernes Japanisch 3 und 4) mit 13 CP und das Modul III (Oberkurs Modernes Japanisch 5) mit 4 CP bewertet.

Veranstaltungen für Studierende des BA-Studienganges „Ostasienswissenschaften mit Schwerpunkt Japanologie“

Ü 現代日本語 Modernes Japanisch 1 (Grundkurs I)

Leitung: Takahashi / Nakahiro-van den Berg / Terada (in Gruppen A,B und C)

Termine der Veranstaltungen:

Allgemeiner Sprachunterricht:

Mo. 9-11 Uhr c.t.	R. HS 10 (A,B,C)	Takahashi	(NUni Grabengasse 3-5)
Mo. 11-13 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Takahashi	
Mo. 11-13 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Terada	
Mo. 11-13 Uhr c.t.	R. SGU 1016 (C)	Nakahiro	(Grabengasse 4-8)
Di. 9-13 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Nakahiro	
Di. 9-13 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Takahashi	
Di. 9-13 Uhr c.t.	R. NUni HS 3 (C)	Terada	(11-13 Uhr in R. 101 !!!)
Do. 9-13 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Terada	
Do. 9-13 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Takahashi	
Do. 9-13 Uhr c.t.	R. NUni HS 02 (C)	Nakahiro	(Grabeng. 3-5/11-13 NN)
Fr. 9-11 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Kawami	
Fr. 9-11 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Kuruta	
Fr. 9-11 Uhr c.t.	R. NUni HS 12a (C)	Hirose	(Grabengasse 3-5)

Grammatik + Übersetzen:

Mi. 9-11 Uhr c.t.	R. 136 (A+½C)	Wallner	
Mi. 11-13 Uhr c.t.	R. NUni HS 12a (B+½C)	Wallner	(Grabengasse 3-5)

Aktiv-Kanji-Übung:

Fr. 11-13 Uhr c.t. HS 09 NUni (A,B,C) Kawami

Beginn der Veranstaltungen: 16. Oktober 2012

Zielgruppe: Anfänger (1. Semester)

ECTS: 10 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme
2. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Der Kurs besteht aus drei Komponenten: dem allgemeinen Sprachunterricht (14 Stunden), Grammatikerklärung + Übersetzung (2 Stunden) und Kanji-Schreibübung (2 Stunden). Der Schwerpunkt dieses ersten Kurses liegt auf der Schulung der Konversationsfähigkeiten (Hören, Sprechen) und dem Erlernen von Kanjizeichen.

Allgemeiner Hinweis / Lehrbuch:

- Shôji Iijima, *Situatives, Praktisches Japanisch I und II* (eigenes Lehrbuch)
Zur Anschaffung empfohlen:
- Wolfgang Hadamitzky, *Kanji & Kana 1. - Langenscheidts Handbuch und Lexikon der japanischen Schrift*. (23,90 Euro) ISBN 3-468-49391-6

Ü 現代日本語 Modernes Japanisch 3 (Mittelkurs I)

Leitung: Nakahiro-van den Berg / Takahashi / Terada (in Gruppen A und B)

Termine der Veranstaltungen:

Mo. 14-16 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Nakahiro	
Mo. 14-16 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Takahashi	
Di. 14-16 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Terada	
Di. 14-16 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Nakahiro	
Do. 14-16 Uhr c.t.	R. 136 (A)	Nakahiro	
Do. 14-16 Uhr c.t.	R. 107 (B)	Terada	
Mi. 9-10 Uhr c.t.	107 (A)	Miyajima (Gurûpu renshû)	
Mi. 10-11 Uhr c.t.	107 (B)	Miyajima (Gurûpu renshû)	
Do. 11-12 Uhr c.t.	109 (C)	Ode (Gurûpu renshû)	

Do. 12-13 Uhr c.t. 109 (D) Oode (Gurûpu renshû)
Fr. 11-12 Uhr c.t. 109 (E) Hirose (Gurûpu renshû)
Fr. 12-13 Uhr c.t. 109 (F) Hirose (Gurûpu renshû)

Grammatik + Übersetzen:

Fr. 9-11 Uhr c.t. R. SgU 1017 (A) Fink-von Hoff (Grabengasse 14-18)

Fr. 11-13 Uhr c.t. R. SgU 1017 (B) Fink-von Hoff (Grabengasse 14-18)

Beginn der Veranstaltungen: 16. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 3. Fachsemesters – nach Abschluss von *Modernes Japanisch 2*

ECTS: 6 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme
2. Bestehen der Abschlussklausur

Allgemeiner Hinweis / Lehrbuch:

Shôji Iijima, „Situatives, praktisches Japanisch“, Band II ab Lektion 20 und Band III

Ü 現代日本語 Modernes Japanisch 5 (Oberkurs)

Leitung: Takahashi / Terada

Termin der Veranstaltung: Mo., 14-16 Uhr c.t., R. NUni HS UGX61 (Grabengasse 3-5)
Terada

Do., 14-16 Uhr c.t., R. NUni HS UGX61 (Grabengasse 3-5)
Takahashi

Unterrichtsbeginn: 18. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende mit bestandener Zwischenprüfung, sowie Studierende des 5. Fachsemesters im Studiengang des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“

ECTS: 4 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme
2. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Im Unterricht liegt der Schwerpunkt auf der Steigerung des Leseverständnisses und der Diskussionsfähigkeit. Begonnen wird mit Lektion 28 des Lehrbuches „Situatives, praktisches Japanisch III“ von Shôji Iijima, dem das Lehrbuch „Gendai Shakai“ für jap. Oberschüler folgt.

Allgemeiner Hinweis:

Die Übung entspricht dem Oberkurs „Modernes Japanisch I“ des BA-Studienganges „Ostasienwissenschaften“

T Kanji-Tutorium

Leitung: Kento Baumbach / Sarah Krammes

Termine der Veranstaltungen: Mi., 16-18 Uhr c.t., R. 013

Beginn der Veranstaltungen: 17. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 3. Fachsemesters – Zusatzangebot zum Sprachmodul II

Ü Kalligraphie für Anfänger (Shodô I)

Leitung: Toribuchi-Thüsing

Termin der Veranstaltung: Mi., 13-15 Uhr c.t., R. 013

Beginn der Veranstaltung: voraussichtlich 17. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des Grundstudiums

Scheinanforderungen:

1. Auf Wunsch kann ein Teilnahmechein ausgestellt werden.

Gegenstand der Veranstaltung:

In diesem Kurs werden der Umgang mit dem Pinsel und Grundtechniken des Schreibens gelernt. Außerdem üben wir das Schönschreiben von Kana-Zeichen (Hiragana und Katagana) mit dem Bleistift.

Allgemeiner Hinweis:

Der Pinsel ist im Unterricht zu erwerben (5,- €). Materialkosten: 3,50 €

PS Geschichte Japans I: Von den mythischen Anfängen bis 1868 (mit Tutorium)

Leitung: Cho / Knaudt / Matthiesen (Gruppen A, B, C)

Termin der Veranstaltung: Gruppe A: Di., 14-16 Uhr c.t., R. 013

Gruppe B: Mi., 11-13 Uhr c.t., R. 107

Gruppe C: Mi., 14-16 Uhr c.t., R. 136

Beginn der Veranstaltungen: 16. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des Grundstudiums im Magisterstudiengang „Japanologie“ bzw. im BA-Studiengang „Ostasienwissenschaften“ (mit Schwerpunkt Japanologie, beide vornehmlich im 1. Fachsemester)

ECTS: 4/7 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an den Seminarsitzungen und am Tutorium
2. Vorbereitung der Seminarsitzungen auf der Grundlage der Leseliste
3. Mündliche Beteiligung an den Diskussionen
4. Erfolgreiche Teilnahme an Leistungsüberprüfungen (Tests) im Laufe der Veranstaltung
5. Referat zu einem vorgegebenen Thema
6. Für den großen Schein: Hausarbeit auf der Grundlage des Referates
7. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Dieses Proseminar zur Geschichte Japans von den mythischen Ursprüngen, über das japanische Altertum bis hin zum japanischen Mittelalter und dessen Abschluss, dem Jahr 1868 als dem Beginn der Moderne in Japan, bietet einen Überblick über die relevanten historischen Entwicklungen des Landes im Kontext Ostasiens. Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung steht die Analyse der politischen, sozialen sowie ökonomischen Besonderheiten der verschiedenen historischen Epochen des Untersuchungszeitraumes unter Berücksichtigung der geistesgeschichtlichen Grundlagen. Neben der Vermittlung von für ein Japanologie-Studium unabdingbaren historischen Kenntnissen als einer Grundvoraussetzung für ein erfolgreiches Studium steht das Erlernen von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens – als zweiter Säule des Seminars – ebenfalls im Zentrum unserer Lehrinhalte.

Allgemeiner Hinweis:

Als Diskussionsgrundlage einzelner Aspekte der historischen Entwicklung Japans von den Anfängen bis 1868 in den einzelnen Seminarsitzungen setzen wir für die Seminarsitzungen die Lektüre der relevanten Kapitel folgender historischer Übersichten als bekannt voraus:

- John W. Hall, *Das japanische Kaiserreich*. Fischer Weltgeschichte, Bd. 20, Frankfurt/M.: Fischer, 1968 (Neuaufgaben vorhanden). (Signatur in der Bibliothek des Japanologischen Seminars: JA 41/10)
- Mikiso Hane, *Premodern Japan. A Historical Survey*, Boulder, Colorado/Oxford, England: Westview Press, 1991 (JA 41/106)

T Tutorium zum Proseminar Geschichte I – in Gruppen A,B + C

Leitung: Kirchner / Weber / Wiederkehr

Termin des Tutoriums: Di., 16-18 Uhr, c.t., R. 136 (Gruppe A)

Mi., 14-16 Uhr, c.t., R. 107 (Gruppe B)

Mi., 16:18 Uhr, c.t., R. 136 (Gruppe C)

Beginn des Tutoriums: 16. Oktober 2012

PS Japanische Literatur I (mit Tutorium)

Leitung: Wuthenow

Termin der Veranstaltung: Mi., 11-13 Uhr c.t., R. 136

Beginn der Veranstaltung: 17. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des Grundstudiums ab dem 3. Fachsemester

ECTS: 4/7 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an den Seminarsitzungen und am Tutorium
2. Mündliches Referat zu einem vorgegebenen Thema, zusätzlich ggf. Übernahme eines Kurzreferates
3. Für den großen Schein: schriftliche Hausarbeit auf der Grundlage des Referates
4. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Im Proseminar „Japanische Literatur I“ wird die japanische Literatur von ihren Anfängen bis in die Edo-Zeit anhand von ausgewählten Werken behandelt. Ziel ist es, sowohl einen Überblick über die literaturgeschichtliche Entwicklung zu geben als auch Analyse und Interpretation literarischer Werke einzuüben.

Allgemeiner Hinweis:

Zur ersten Information können der *Princeton Companion to Classical Japanese Literature* (76-8) und die *Kôdansha Encyclopedia of Japan* (71-1) zu Rate gezogen werden. Weitere Literatur findet sich im Handapparat in der Seminarbibliothek.

Begleitend zum Proseminar findet ein von Dominik und Susanne Wallner geleitetes Tutorium statt, dessen Besuch ebenfalls Pflicht ist. Zweck des Tutoriums ist neben der Vertiefung des Proseminar-Stoffes auch das Durcharbeiten von Wissenskanon und Kanji-Liste des Bereichs „Literatur“ für die Zwischenprüfung und die Lektüre zusätzlicher Texte. Daneben werden Hilfestellungen für die Anfertigung der Proseminararbeit gegeben.

T Tutorium zum Proseminar Literatur I

Leitung: Susanne Wallner / Dominik Wallner

Termin des Tutoriums: Di., 16-18 Uhr c.t., R. 107 (Susanne Wallner)

Mi., 16-18 Uhr c.t., R. 107 (Dominik Wallner)

Beginn des Tutoriums: Di., 23. Oktober 2012 / Mi., 17. Oktober 2012

V/Ü Ostasien in der Weltgeschichte I (mit Tutorium)

Leitung: Krämer / Hofmann / Trede

Termin der Veranstaltung: Do., 14-16 Uhr c.t., IBW 005 oder IDF 010

Beginn der Veranstaltung: 18. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 1. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienswissenschaften“ mit jeweiligem Schwerpunkt (Wahlpflichtkurs)

ECTS: 7 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Wöchentliche Vorbereitung durch Lesen und Begreifen des betreffenden Artikels im Reader.
3. Jeweils eine halbstündige Klausur in den drei Fachbereichen inklusive einer kurzen Essayfrage

Gegenstand der Veranstaltung:

In diesem Kurs werden Grundlagen zur Naturgeschichte, Geographie, Geologie, zur Bevölkerung in Ostasien, einschließlich ethnischer und sprachgenetischer Zusammenhänge, zu visuellen Objekten in Ostasien, zu vorstaatlichen Kulturen, zur Staatenbildung und zur Struktur der Gesellschaft, sowie insbesondere zum wirtschaftlichen und kulturellen Austausch zwischen Ostasien und der „übrigen Welt“, und zu den Beziehungen innerhalb Ostasiens bis ca. 1850 vermittelt.

T Tutorium zur V/Ü Ostasien in der Weltgeschichte I (für Japanologen)

Leitung: Wüpper / Yakovleva (in Gruppen A und B)

Termin der Veranstaltung: Do., 16-18 Uhr c.t., Raum 136 (Gruppe A – Wüpper)

Beginn der Veranstaltung: 18. Oktober 2012

Allgemeiner Hinweis:

Termin und Ort des zweiten Tutoriums werden nach Absprache zu Beginn des Wintersemesters festgelegt.

Ü Einführung in die Textanalyse

Leitung: Mittler

Termin der Veranstaltung: Fr., 9-11 Uhr c.t., Juristisches Hörsaal / F.Ebert-Anlage 6-10

Beginn der Veranstaltung: 19. Oktober 2019

Zielgruppe: Studierende des 3. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ (Pflichtkurs)

ECTS: 5 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten *credit points*:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Kurzreferate und Diskussionsbeiträge
3. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Die Übung beginnt mit Distinktionsübungen anhand von deutschen und englischen Originaltexten. Ziel ist das Erkennen von formalen Charakteristika verschiedener Textsorten aus allen Bereichen (Alltag, Recht, Wissenschaft, Religion, Literatur). In einer zweiten Phase wird versucht, dies auch mit in Übersetzung vorliegenden chinesischen bzw. japanischen Texten zu wiederholen. In der dritten Arbeitsphase werden typische Analyseformen vorgestellt. Dabei werden Standardtexte der Texttheorie in Auszügen gelesen und im Hinblick auf ihre Anwendbarkeit diskutiert. In einer vierten Phase werden einzelne komplexe Texte (auch Mischformen von Wort und Bild bzw. Wort und Musik) analysiert. Die Übung soll zu einem wissenschaftlich-reflektiertem Umgang mit Texten fremder Kulturen und Gesellschaften anleiten.

V/Ü Kulturelle Grundlagen Ostasiens (mit Tutorium)

Leitung: Árokay / Giele / NN

Termin der Veranstaltung: Do., 9-11 Uhr c.t., R. NUni HS 06 (Grabengasse 3-5)

Beginn der Veranstaltung: 18. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 3. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ (Pflichtkurs)

ECTS: 7 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten *credit points*:

1. Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung
2. Protokoll oder Essay
3. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Die Übung vermittelt Wissen über drei ganz Ostasien gemeinsame Elemente des kulturellen Erbes: 1. chinesische Schrift, 2. Konfuzianismus, 3. Buddhismus. Die chinesische Schrift wird in ihrer historischen Entwicklung und kulturellen Wirkung vorgestellt. Dabei werden auch die Probleme ihrer Adaption für andere Sprachen und die Versuche einer Lösung (Entwicklung eigener Schriftsysteme bzw. Mischschriften in Japan und Korea) sowie die modernen Diskussionen über Reform bzw. Abschaffung des Systems behandelt. Für den Konfuzianismus und Buddhismus werden einerseits die Gemeinsamkeiten (kanonische Schrift, Grundüberzeugungen) vorgestellt, andererseits auch die je eigene Entfaltung in den einzelnen ostasiatischen Ländern sowie ihre gegenwärtigen Formen angesprochen.

T Tutorium zur V Kulturelle Grundlagen Ostasiens

Leitung: Warlies

Termin des Tutoriums: Fr., 13-15 Uhr c.t., R. 136

Beginn des Tutoriums: 19. Oktober 2012

Ü Fachspezifische Lektüre Japanisch – Bereich Kultur und Literatur (Begleitlektüre zum HS)

Leitung: Árokay

Termin der Veranstaltung: Di., 11-13 Uhr c.t., R. 108

Beginn der Veranstaltung: 17. Oktober 2012 (Vorbereitung erforderlich, wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben)

Zielgruppe: Studierende des 5. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ (Wahlpflichtkurs)

ECTS: 3 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige aktive Teilnahme an der Veranstaltung
2. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Die Übung leitet zur Lektüre und Übersetzung von japanischen wissenschaftlichen Texten an. Besonderes Gewicht wird auf die Analyse der Syntax und die umfassende Verwendung von japanischen Nachschlagewerken gelegt.

Allgemeiner Hinweis:

Parallel wird eine zweite Veranstaltung angeboten, die stärker sozialwissenschaftlich ausgerichtet ist. Die Studierenden können je nach ihren Interessen eine der beiden Veranstaltungen wählen.

Ü Fachspezifische Lektüre Japanisch – Sozialwissenschaft

Leitung: Hans Martin Krämer

Termin der Veranstaltung: Di., 14-16 Uhr c.t., R. 013a

Beginn der Veranstaltung: 23. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 5. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ (Wahlpflichtkurs)

ECTS: 3 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Bestehen der Abschlussarbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

Die Übung leitet zur Lektüre und Übersetzung von japanischen wissenschaftlichen Texten an. Besonderes Gewicht wird auf die Analyse der Syntax und die umfassende Verwendung von japanischen Nachschlagewerken gelegt. Thema der in diesem Semester zu behandelnden Texte wird die aktuelle Energiepolitik in Japan sein.

Allgemeiner Hinweis:

Parallel wird eine zweite Veranstaltung angeboten, die stärker kulturwissenschaftlich ausgerichtet ist. Die Studierenden können je nach ihren Interessen eine der beiden Veranstaltungen wählen (siehe oben).

Ü Einführung in die japanische Schriftsprache (Bungo II) in Gruppen A + B

Leitung: Wuthenow

Termin der Veranstaltung: Mo., 11-13 Uhr c.t., R. 109 (Gruppe A)

Di., 14-16 Uhr c.t., R. 109 (Gruppe B)

Beginn der Veranstaltung: Di., 16. Oktober 2012 / Mo., 22. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des Hauptstudiums ab dem 5. Fachsemester sowohl des B.A.- als auch des Magisterstudiengangs

ECTS: 4 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. regelmäßige Teilnahme an der Übung
2. Bestehen der zweistündigen Abschlussklausur
3. Übernahme eines Kurzreferats

Gegenstand der Veranstaltung:

Dieser Kurs schließt an den Kurs „Bungo I“ an und ist ein Pflichtkurs für Hauptfachstudierende. Durchgenommen werden die Lektionen XII bis XX der von Prof. Schamoni zusammengestellten Textsammlung, die für 3,- € im Sekretariat erworben werden kann.

Die Lektionen sind jeweils von Woche zu Woche **in der Bibliothek** (unter Hinzuziehung aller relevanten Hilfsmittel, d.h. neben *kokugo jiten* und *kanwa jiten* gegebenenfalls *kogo jiten* und Enyklopädien) vorzubereiten. Für die letzte Sitzung des Semesters ist eine zweistündige Klausur vorgesehen, durch welche der zweite der Bungo-Pflichtscheine erworben werden kann.

Literatur:

- W. Schamoni. *Texte zur Einführung in die Japanische Schriftsprache*, Heidelberg 2000 (im Sekretariat erhältlich)
- H. Craig McCullough. *Bungo Manual. Selected Reference Material for Students of Classical Japanese*. Ithaca, New York: Cornell University 1988 // B. Lewin. *Abriss der Japanischen Grammatik*. Wiesbaden: Harrassowitz, 1975 (2., verb. Aufl.).

HS Intertextualität und Intermedialität in der japanischen Literatur (Schwerpunkt Vormoderne)

Leitung: Árokay

Termin der Veranstaltung: Di., 9-11 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2012

Zielgruppe: B.A.-Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters, Fachrichtung Literaturwissenschaft

ECTS: 8 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Referat mit Handout
3. Ggf. für Master- / Magisterstudierende: Seminararbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

Die japanische Literatur ist reich an Verfahren, die man mit dem Begriff der Intertextualität fassen kann: Zitate und Anspielungen sind nicht nur konstitutiv für die japanische Dichtung und Erzählliteratur, sondern sie bringen einen intermedialen Austausch in Gang, wenn dichterische Motive in visuelle Medien wie Bilderrollen, Stellschirme oder in die Gartenarchitektur übertragen werden und von daher auf die Literatur zurückwirken. Nach einer Einführung in die Grundkonzepte der Intertextualitätstheorie und der Intermedialität wollen wir uns in diesem Seminar anhand konkreter Werke aus der japanischen Klassik folgenden Fragen zuwenden: Welche Funktionen kann Intertextualität erfüllen? Welche Merkmale der japanischen Dichtung bzw. Prosa ermöglichen oder erleichtern das ausgiebige Zitieren aus früheren Werken? Wie verändert sich Literatur überhaupt in einem stark auf klassische Modelle ausgerichteten System?

Die Veranstaltung konzentriert sich insbesondere auf die Literatur und Kunst der japanischen Vormoderne, in Form von Referaten können aber gern auch moderne Themen eingebracht werden.

Zur Vorbereitung empfohlen:

- Árokay, Judit (Hg.): *Intertextualität in der vormodernen Literatur Japans*, Hamburg: Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens MOAG 2001.
- Árokay, Judit (Hg.): *Intertextualität in der vormodernen Literatur Japans II*, Hamburg: Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens MOAG 2002.
- Kamens, Edward: *Utamakura, allusion, and intertextuality in traditional Japanese poetry*, New Haven [u.a.]: Yale University Press 1997.

- Rajewsky, Irina O.: *Intermedialität* Tübingen ; Basel: Francke [u.a.] 2002 (zu finden in der UB).

HS Die japanischen Verfassungen in Geschichte und Gegenwart

Leitung: Hans Martin Krämer

Termin der Veranstaltung: Fr. 11–13 Uhr c.t., Raum 107

Beginn der Veranstaltung: 19. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters, Fachrichtung Sozialwissenschaft

ECTS: 8 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Regelmäßige Abgabe von Kurzexzerpten (s.u.)
3. Anfertigung einer Hausarbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

Die gegenwärtige japanische Verfassung, 1947 in Kraft getreten, ist ein Dauerbrenner in der japanischen Tagespolitik. Obwohl die Zusammensetzung des Parlaments eine Änderung des Verfassungstextes derzeit nahezu unmöglich erscheinen lässt, ist insbesondere Artikel 9, die Formulierung des Kriegsverzichts, nach wie vor Gegenstand von Revisionsbemühungen. Zugleich gehört die Verfassung, ebenso wie ihre Vorgängerin aus dem Jahre 1890, zu den immer wiederkehrenden Themen der auf Japan bezogenen Politik- und Geschichtswissenschaft. Hier stehen Fragen wie das Zustandekommen zwischen japanischer Initiative und äußerem Druck, alternativen Entwürfen, der sich wandelnden Interpretation im Laufe der Zeit und eben der Änderungsversuche im Mittelpunkt.

Im Hauptseminar sollen zunächst gemeinsam die Texte der beiden modernen japanischen Verfassungen gründlich erarbeitet werden. Im Hauptteil des Seminars werden dann wichtige Beiträge der (englisch- und deutschsprachigen) Sekundärliteratur zu den Verfassungen gemeinsam diskutiert werden. Ein Reader, der in der ersten Vorlesungssitzung ausgeteilt werden wird, wird obligatorisch zu lesende Texte versammeln, damit jeweils alle TeilnehmerInnen in der Lage sind, sich aktiv in die Sitzungen einzubringen, statt nur passiv Referate zu konsumieren. Alle TeilnehmerInnen müssen jede Woche zu dem jeweils zu lesenden Text ein Kurzexzerpt einreichen.

HS/OS Intime Bekenntnisse. Der japanische shishōsetsu (Ich-Roman)

Leitung: Mak

Termin der Veranstaltung: Mi., 11-13 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 23. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters, Fachrichtung Literaturwissenschaft

ECTS: 8 / 6 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Referat mit Handout
3. Für Master- / Magisterstudierende: Seminararbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

Der japanische *shishōsetsu* („Ich-Roman“), in welchem die Hauptfigur ‚aus dem Nähkästchen plaudert‘ und oftmals intime Details des eigenen Lebens preis gibt, gilt gemeinhin als spezifisch japanische Gattung. Das Seminar setzt es sich zum Ziel, den *shishōsetsu* als sozio-kulturelles Phänomen zu betrachten. Zunächst werden wir *den Ich-Roman* von ähnlichen Textsorten (z.B. ‚Autobiographien‘ und Memoiren) abgrenzen, dessen Spezifika herausarbeiten und auf seinen Entstehungskontext eingehen. Im Folgenden vergleichen wir verschiedene Ausschnitte aus Ich-Romanen, wobei wir nicht nur die Klassiker (etwa Tayama Katai) behandeln, sondern auch Gegenwartsromane – beispielsweise von Kanehara Hitomi – lesen werden.

Allgemeiner Hinweis:

Lassen Sie sich nicht von dem Fachvokabular abschrecken, der Kurs richtet sich nicht nur an Studierende mit literaturwissenschaftlichem Schwerpunkt, sondern die Bedeutung

kulturgeschichtlicher und geschichtlicher Kontexte für dieses Thema wird sich im Laufe des Semesters herausstellen.

Als Vorbereitung auf den Kurs (und auch, um die japanische Literatur besser kennenzulernen), kann ich Ihnen nur ans Herz legen, in Ihrer Freizeit in einige der genannten Texte hineinzulesen. Die obligatorischen Texte nenne ich Ihnen zu Beginn des Semesters.

Literatur:

- **Akutagawa** Ryunosuke 1987. *Hell Screen*. Translated by Takashi Kojima. With a foreword by Jorge Luis Borges. Hygiene: Eridanos.
- **Dazai** Osamu 1997 [1948]. *Gezeichnet*. Aus dem Japanischen übertragen von Jürgen Stalph. Mit einer Nachbemerkung von Irmela Hijjiya-Kirschner. Frankfurt/Main: Insel.
- **Kanehara** Hitomi 2007 [2005]. *Obsession*. Berlin: Ullstein.
- **Ōe** Kenzaburo 2008 [2005]. *Sayonara, meine Bücher*. Aus dem Japanischen von Nora Bierich. Frankfurt/Main: Fischer.
- **Shiga** Naoya 1960 [1917]. „In Kinosaki“ In: *Der Flaschenkürbis*. 5 stories und ein Nachwort. Herausgegeben und aus dem Japanischen übersetzt von Oscar Benl. München: Nymphenburger Verlagsbuchhandlung, S. 5-13.

ÜK Rezensionen als wissenschaftliche Kommunikationsform - Überlegungen anhand japanologischer Neuerscheinungen

Leitung: Mak

Termin der Veranstaltung: Mi., 9-11 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 23. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende aller Fachrichtungen ab dem 3. Fachsemester

ECTS: 5 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit an der Veranstaltung
2. Vorstellung einer Neuerscheinung
3. Verfassen einer Rezension

Gegenstand der Veranstaltung:

Am Beispiel japanologischer Neuerscheinungen soll in diesem Kurs grundlegend über wissenschaftliche Kommunikation in den Geisteswissenschaften diskutiert werden. Wie, wo und in welcher Form findet diese statt wie aktuell ist dabei eigentlich ‚Aktualität‘? Reflektiert werden soll dabei die Rolle der Rezension als Kommunikationsmittel innerhalb der Fachliteratur: Spiegeln Rezensionen den ‚aktuellen‘ Diskurs, beeinflussen sie ihn und falls ja, wie?

Anhand einer Analyse verschiedener Rezensionen werden wir herausarbeiten, welche neuen wissenschaftlichen Publikationen in welchem Rahmen und in welcher Form vorgestellt, kommentiert und gegebenenfalls kritisiert werden. Die Kursteilnehmer werden schließlich selbst eine Rezension zu einer japanologischen Publikation ihrer Wahl verfassen. Der Kurs soll dadurch sowohl eine systematische und kritische Textlektüre schulen, als auch einen Überblick über aktuelle, vornehmlich literatur- und kulturwissenschaftliche Publikationen der Japanologie geben.

Allgemeiner Hinweis:

Dieser Kurs richtet sich an alle Studierenden, die nicht nur ein Interesse für die Kultur Japans mitbringen, sondern auch Lust haben, sich im kritischen Umgang mit Fachliteratur zu schulen.

AG Ikebana

Leitung: K.Terai-Bierbrauer - Meister der Ohara-Ikebanaschule

Termin der Veranstaltung Fr., 15-17 Uhr c.t., R. 107

Beginn der Veranstaltung: Siehe Aushang

Zielgruppe: Für interessierte Studierende aller Semester und Fachrichtungen

Scheinanforderungen:

1. auf Wunsch kann eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden

Gegenstand der Veranstaltung:

Der Ikebana-Kurs aus dem SS 2009 wird seit dem WS 09/10 als Arbeitsgemeinschaft weitergeführt. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Weitere Informationen siehe Aushang.

Angebote für den Bereich „Ostasien-Hauptseminare“

OAHS Stadtgeschichte(n) Ostasiens: geographische, kulturhistorische und stadtplanerische Aspekte

Leitung: Müller-Saini

Termin der Veranstaltung: Mo., 14-16 Uhr c.t., R. 201

Beginn der Veranstaltung: 22. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ (Wahlpflicht-Modul: Ostasien Hauptseminar)

ECTS: 8 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Ausführliche Präsentation (Erarbeitung bereits teilweise in der vorlesungsfreien Zeit) – 35 Minuten
2. Ausführliches Thesenpapier (ca. 4 Seiten pro Sitzung mit ausgewählten Literaturangaben: die Literaturrecherchen insgesamt sind 4 Wochen vorher zur Überprüfung auf eventuelle Nachbesserungen abzugeben.
3. Eine vorläufige Gliederung der Präsentation (ebenfalls 2 Wochen vorher zur Überprüfung)

Allgemeiner Hinweis:

Die Präsentation inkl. Thesenpapier und Literaturliste ist anschließend zur Bewertung auf CD gebrannt (bitte nur gängige Formate!). Die Leistungsbewertung erfolgt zu 4 Teilen aus der Präsentation, zu 1 Teil aus der mündlichen Mitarbeit während des gesamten Seminar.

Teilnehmer werden gebeten sich umgehend und verbindlich per Mail unter Nennung des Namens, der Semesterzahl und des Schwerpunktes (bei Kunstgeschichte inkl. Sprachwahl) anzumelden. (mueller-saini@zo.uni-heidelberg.de) - Anmeldung ab sofort!

OAHS Global Economic History of Europe and Asia

Leitung: Fuess

Termin der Veranstaltung: Mo., 11-13 Uhr c.t., ExCluster, Voßstr. 2/4400, R. 212

Beginn der Veranstaltung: 22. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters im BA und Studierende im Master-/Magisterstudiengang

ECTS: 8 / 6 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Referat mit Handout
3. Für Master- / Magisterstudierende: Seminararbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

For a long time historians have debated the issue why the industrial revolution originated in Northwestern Europe when other parts of the world at various times seem to have reached stages of economic development variously described as proto-industrialization or industrious revolution, which could have almost enabled them to reach the next step of an economic breakthrough. Moreover, much debate has been going on every since about the issue of what so-called late developing nations or regions need to do to catch-up with what has become known as the first world. In the meantime the hopes, expectations or fears are all about Asia taking over world economic leadership and changing the European and even American economic and political hegemony, which seems to be facing a gentle but almost inevitable relative decline. This class will review the classical and current arguments for the occurrence of global economic development in such an asymmetrical but entangled fashion while introducing the perspective of cultural economic history with its emphasis on cultural norms and practices into our interpretation of how economic cultures change over time and place.

Literatur:

- Kenneth Pommeranz. The Great Divergence: China, Europe and the Making of the Modern World Economy. Princeton UP 2001. Jan de Vries, "Industrial vs Industrious Revolution" Journal of Economic History 54:02 (1994): 249-270.

- Goldfrank, Walter L. 2000. "Paradigm Regained? The Rules of Wallerstein's World-System Method. Journal of World-Systems Research. Vol. 6. N. 2 pp. 150-195.
- Jack Goldstone, "Efflorescences and Economic Growth in World History: Rethinking "The Rise of the West" and the Industrial Revolution." Journal of World History 13:2 (Fall 2002): 323-389.
- James Lewis, "Korean Expansion and Decline from the Seventeenth to the Nineteenth Century: A View Suggested by Adam Smith" Co-Authored with S.H. Jun and HR Kang. Journal of Economic History, vol. 68: 1 (March 2008): 1-40.
- Kaoru Sugihara. Japan, China, and the Growth of the Asian International Economy, 1850-1949. Oxford UP 2005.
- Robert Wade, Governing the Market: Economic Theory and the Role of Government in East Asian Industrialisation Princeton UP 2003.
- Mark Metzler, Lever of Empire The International Gold Standard and the Crisis of Liberalism in Prewar Japan Cal. UP 2006.
- Mark Ramseyer, The Fable of the Keiretsu: Urban Legends of the Japanese Economy. Chicago UP 2006 Barry Naughton, The Chinese Economy: Transitions and Growth. MIT Press 2006.

OAHS Taiwan Seminar I: Geschichte, Kultur und Gesellschaft

Leitung: Mittler

Termin der Veranstaltung: Einzeltermine:

Do., 27.12. / 16-20 Uhr c.t. / R. NN
 Mi., 09.01. / 13-15 Uhr c.t. / R. NN
 Mi., 23.01. / 14-20 Uhr c.t. / R. NN
 Do., 24.02. / 11-13 u. 16-21 Uhr c.t. / NN
 Di., 29.01. / 9-13 Uhr c.t. / R. NN
 Mi., 30.01. / 16-20 Uhr c.t. / R. NN
 Do., 07.02. / 18:30 – 21:00 s.t. / R. NN

Beginn der Veranstaltung: Do., 27.12.2012

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges „Ostasienwissenschaften“ oder im Master-Studiengang Japanologie

ECTS: 8 (4) CP (Master 6)

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

Das Taiwan Seminar besteht aus den unregelmäßig stattfindenden Vorträgen der Taiwan Lecture Series, die zum Teil auch als Online-Classroom gemeinsam mit der Taiwan Daxue realisiert werden. Es geht darum, ein umfassendes Bild der taiwanesischen Gesellschaft, Kultur und Geschichte zu erhalten und sich auf einem Gebiet dann zu spezialisieren und eine forschungsbasierte Hausarbeit zu schreiben.

Studierende können einen **Hauptseminarschein** für den Bereich Ostasienwissenschaften oder Sinologie oder einen **Oberseminarschein** im Rahmen dieses Seminars erwerben, indem sie, neben den regulären Unterrichtsstunden, alle auf der Website angekündigten Teile der jeweiligen Lecture Series besuchen. Zu jeder Vortrags-Sitzung muss die Lektürevorbereitung mit dem Verfassen von Abstracts (300 Worte pro Textlektüre) nachgewiesen werden, am Ende schreiben die Studierenden eine Hauptseminararbeit (mit eigener Bibliographier- und Rechercheleistung und unter Berücksichtigung chinesischesprachiger Materialien, wie es für eine Hauptseminararbeit verlangt wird).

Gegenstand der Veranstaltung:

Taiwan's women history, Yu Chien Ming 游鑑明 (Academia Sinica)
 台灣婦女史講題

Vorträge auf Chinesisch. Die Vorträge von Yu Chienming sind vorerst auf unbestimmte Zeit verschoben. Dieser Teil kann nachträglich angerechnet werden.

- 一、口述史料與台灣婦女史研究
- 二、台灣新女性的產生：女學生與女老師
- 三、日本的殖民體制與女性醫療人員：女醫師、護士與產婆
- 四、明明月照來時路：台灣的婦女運動
- 五、當外省人遇到臺灣女性：戰後臺灣報刊中的女性論述 (1945-1949)
- 六、是為黨國抑或是婦女？1950年代的《婦友》月刊

Allgemeiner Hinweis:

siehe auch: http://www.uni-heidelberg.de/fakultaeten/philosophie/zo/sinologie/research/taiwanlec_de.html

Weitere Veranstaltungen:

- Ü **Fachsprachliche Kommunikation und Lektüre (Wuthenow)**
Siehe Hauptstudium
- Ü **Kanbun-Seminar (gemeinsam mit Prof. Yamabe Susumu, Nishô gakusha daigaku, Tôkyô): Quellenlektüre und Analyse im Master-Studiengang**
Siehe Hauptstudium
- Ü **Hilfsmittelkunde Japanologie**
Siehe Hauptstudium
- Ü **Gendai nihongo Jôkyô: Japanisch für Fortgeschrittene (auch: fachsprachliche Kommunikation und Lektüre)**
Siehe Hauptstudium
- OS **Kulturelle Eigen- und Fremdwahrnehmung in der Edo-Zeit**
Siehe Hauptstudium
- OS **Postkoloniale Theorie und Ostasien**
Siehe Hauptstudium
- OS **Creating the Orient – Chinoiserie and Japonisme across Europe and Asia**
Siehe Hauptstudium
- OS **Commercial Society and its Enemies**
Siehe Hauptstudium
- OS **Cosmopolitan Cities**
Siehe Hauptstudium
- K **Kolloquium für Examenskandidaten in der Japanologie (BA/MA/Magister/Promotion im Literaturwissenschaftlichen Bereich)**
Siehe Hauptstudium
- K **Kolloquium für Examenskandidaten in der Japanologie (BA/MA/Magister im sozialwissenschaftlichen Bereich)**
Siehe Hauptstudium

Veranstaltungen für den Studiengang „Master Japanologie“ und das Hauptstudium „Magister Japanologie“

現代日本語 Modernes Japanisch 5 (Oberkurs)
Siehe B.A.-Ostasienwissenschaften

Ü Gendai nihongo Jôkyô: Japanisch für Fortgeschrittene (auch: fachsprachliche Kommunikation und Lektüre)

Leitung: Yoshida

Termin der Veranstaltung: Do. 16-18 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 18. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des Hauptstudiums ab dem 7. Fachsemester sowohl des Master- als auch des Magisterstudiengangs. Dieser Kurs gilt auch als "Fachsprachliche Kommunikation und Lektüre" im Master Japanologie.

ECTS: 5 CP

Scheinanforderungen:

1. auf Wunsch kann bei regelmäßiger Teilnahme ein Teilnahmechein ausgestellt werden.
2. Die Anforderungen für den benoteten Schein im Master-Studiengang werden im Kurs bekannt gegeben.

Ü Fachsprachliche Kommunikation und Lektüre

Leitung: Wuthenow

Termin der Veranstaltung: Do., 9-11 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 25. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des Hauptstudiums ab dem 7. Fachsemester sowohl des Master- als auch des Magisterstudiengangs.

ECTS: 5 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung

Ü Kanbun-Seminar (gemeinsam mit Prof. Yamabe Susumu, Nishô gakusha daigaku, Tôkyô): Quellenlektüre und Analyse im Master-Studiengang

Leitung: Arokay / Yamabe

Termin der Veranstaltung: Fr., 9-11 Uhr c.t., R. EG 013 (Sprachlabor)

Beginn der Veranstaltung: 19. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende ab dem 5. Fachsemester (Voraussetzung: erfolgreicher Besuch der *bungo*-Kurse)

ECTS: 5 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. regelmäßig und aktive Teilnahme
2. Vorbereitung der zu lesenden Texte: Erstellung von Lese- und Übersetzungsvorschlägen
3. Protokoll

Allgemeiner Hinweis:

Diese Veranstaltung vermittelt die Grundlagen zum Lesen und Übersetzen von *kanbun*, d.h. von chinesisch-sprachigen Texten, die teils in Japan entstanden sind. *Kanbun*-Texte dominieren die japanische Schriftlichkeit und sind nicht auf die Bereiche Recht, Verwaltung und Gelehrsamkeit beschränkt, sondern durchdringen auch die Literatur -- auch wenn das in gängigen Literaturgeschichten verdrängt wird. Für das Verständnis der Kultur Japans bis ins 20. Jahrhundert ist daher die Fähigkeit, *kanbun*-Texte lesen zu können, unerlässlich.

Die Veranstaltung wird von Prof. Yamabe Susumu von der Nisshô daigaku, Tôkyô, geleitet und findet als online-Seminar im Sprachlabor statt. Prof. Yamabe stellt bereits mehrfach erprobte Lehrmaterialien zur Verfügung.

Ü Hilfsmittelkunde Japanologie

Leitung: Wuthenow

Termin der Veranstaltung: Di., 11-13 Uhr c.t., R. 109

Beginn der Veranstaltung: 23. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 1. Fachsemesters des Master-Studiengangs „Japanologie“ (Pflichtkurs)

ECTS: 4 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

2. regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung

Gegenstand der Veranstaltung:

In dieser Veranstaltung werden japanischsprachige Hilfsmittel der Japanologie vorgestellt und der Umgang damit geübt. Behandelt werden „kokugo jiten“, „kanwa jiten“, literaturwissenschaftliche Nachschlagewerke, Personennamenlexika, historische Nachschlagewerke und sozialwissenschaftliche Nachschlagewerke.

Allgemeiner Hinweis:

Diese Veranstaltung ist gedacht für das erste Semester des Studiengangs „Master Japanologie“. Sie ist jedoch auch offen für interessierte Studierende aus den Studiengängen „Magister Japanologie“ und „B.A.-Ostasienwissenschaften mit Schwerpunkt Japanologie“ (ab dem 5. Semester)

OS Kulturelle Eigen- und Fremdwahrnehmung in der Edo-Zeit

Leitung: Árokay

Termin der Veranstaltung: Do., 11-13 Uhr c.t., R. 108

Beginn der Veranstaltung: 18. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende ab dem 1. Fachsemesters des Master-Studiengangs „Japanologie“ (Pflichtkurs)

ECTS: 6 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung
2. Referat
3. Seminararbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

In der japanischen Frühen Neuzeit, der Edo-Zeit, werden verschiedene Versuche unternommen, Japan und die japanische Sprache, Mentalität, Literatur im Kontext dessen, was man von der Außenwelt wusste, zu positionieren und Japans Verhältnis zum kulturell „Fremden“ zu definieren. In diesem Oberseminar wollen wir anhand von ausgewählten Bereichen (Kartographie, konfuzianisches Weltbild, Sprachauffassungen, kulturelle Selbstinterpretationsmodelle) versuchen, einige wichtige Strömungen in der Auseinandersetzung mit dem Eigenen und dem Fremden in einer Welt mit zunehmendem Informationsfluss aus dem Ausland nachzuvollziehen.

Literatur:

- Harootunian, Harry D.: “The Functions of China in Tokugawa Thought”, in: Akira Iriye (ed.), *The Chinese and the Japanese: Essays in Political and Cultural Interactions*. Princeton, New Jersey: Princeton University Press 1980: 9–36.
- Haußer, Jutta (Hg.): *Wakan – Japans interkultureller Monolog mit China zwischen Sehnsucht, Ablehnung und Pragmatismus*. Hamburg: Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens (MOAG 142) 2004.
- Nakai, Kate Wildman: „The Naturalization of Confucianism in Tokugawa Japan: The Problem of Sinocentrism”, in: *HJAS* 40/1 (1980): 157–199.
- Pollack, David: *The Fracture of Meaning. Japan’s Synthesis of China from the Eighth through the Eighteenth Centuries*. Princeton: Princeton University Press 1986.

OS Postkoloniale Theorie und Ostasien

Leitung: Hans Martin Krämer

Termin der Veranstaltung: Mo. 9–11 Uhr c.t., Raum 109

Beginn der Veranstaltung: 22. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des Master-Studiengangs „Japanologie“ Bereich Sozialwissenschaft oder Magister-Studierende ab dem 6. Fachsemester

ECTS: 8/6 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten *credit points*:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Regelmäßige Abgabe von Kurzexzerpten (s.u.)
3. Anfertigung einer Hausarbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

Zu den wichtigeren Theorieangeboten der letzten 30 Jahre, die übergreifend in Geistes- wie Gesellschaftswissenschaften rezipiert wurden, gehört zweifellos die postkoloniale Theorie. Ausgehend von Überlegungen Edward Saids stellt sie die Frage nach der Rolle der Wissensproduktion über „den Orient“ für die politisch-wirtschaftliche Beherrschung desselben durch „den Westen“. Obschon damit von besonderer Bedeutung für jede in Europa entstandene Regionalwissenschaft, haben Sinologie und Japanologie postkoloniale Ansätze nur sehr zögerlich rezipiert; Gleiches lässt sich für die Wissenschaften in China und Japan selbst sagen. Dies ist sicherlich auch darin begründet, dass beide Länder formaler Kolonisierung entgangen sind und somit das Problem des Kolonialismus bzw. der Situation nach dem Kolonialismus lange als nicht vorrangig betrachtet wurde. Das Aufblühen historischer Studien zum Kolonialismus in Japan kann man jedoch zum Anlass nehmen, gerade heute nach der Relevanz postkolonialer Ansätze auch für die chinesische und japanische Geschichte zu fragen.

Das Seminar will dies insbesondere in geschichts- und sozialwissenschaftlicher Perspektive tun. In der ersten Hälfte des Seminars werden wir grundlegende Texte der postkolonialen Theoriebildung lesen. In der zweiten Hälfte wird es dann (ebenfalls anhand von Texten der jüngeren Sekundärliteratur) darum gehen, die Frage der Nutzbarmachung ebendieser Theorie für Ostasien kritisch zu diskutieren. Ein Reader mit Texten u.a. von Edward Said, Stuart Hall, Gayatri Chakravorty Spivak und Homi Bhabha sowie mit Texten zur Rezeption postkolonialer Ansätze in Ostasien (u.a. Takeuchi Yoshimi, Lydia Liu, Isomae Jun'ichi) wird in der ersten Sitzung verteilt werden. Die TeilnehmerInnen des Seminars müssen jede Woche zu dem jeweils zu lesenden Text ein Kurzexzerpt einreichen.

OS Creating the Orient – Chinoiserie and Japonisme across Europe and Asia

Leitung: Mittler / Trede / Juneja

Termin der Veranstaltung: Do., 11-13 Uhr c.t., ExCluster, Voßstr. 2/4400, R. 212

Beginn der Veranstaltung: 18. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters im BA

ECTS: 8 / 6 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten *credit points*:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Referat mit Handout
3. Für Master- / Magisterstudierende: Seminararbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

Bitte bei den Dozenten erfragen....

OS Commercial Society and its Enemies

Leitung: Mervart

Termin der Veranstaltung: Di., 16-18 Uhr c.t., ExCluster, Voßstr. 2 / 4400, R. 212

Beginn der Veranstaltung: 23. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters im BA und Studierende im Master-/Magisterstudiengang

ECTS: 8 / 6 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Referat mit Handout
3. Für Master- / Magisterstudierende: Seminararbeit

Gegenstand der Veranstaltung:

The functioning of commercial economies continues to pose us crucial moral and political questions, even as a financial crisis unfolds before our eyes, blamed on speculative greed, even as the pursuit of economic growth appears to disrupt the balance of the biosphere. Prior to the classic formulations by Adam Smith or Karl Marx of what happens to societies and individuals in the course of history of production, exchange and consumption, there already existed a complex and lively debate on the rise of the new type of society defined by commercial exchange of an ever-expanding range of goods and services.

If, on the one hand, the spread of commerce could be said to usher a new stage in the historical development of human society, the critics, on the other hand, would see its negative moral side-effects as the symptom of a cyclical decline which would ultimately bring the inevitable death of every body politic in history. And although from one point of view the pursuit of riches and luxury could be claimed to contribute to the prosperity and economic strength of nations, a contrary diagnosis suggested that the concomitant selfishness and corruption must undermine the very foundations of the social and civil life, fatally weaken the community and render it vulnerable to the geopolitical competition.

Following mainly the fault-lines of this debate in its focal centres in western Europe—England, Scotland and France—the course will draw attention to parallels with similar debates going on in other complex and commercialised early modern societies, namely Japan and China. We will pursue the history of these respective discourses and their occasional Eurasian interconnections up to the point when the new western science of the wealth and power of states is translated into the conceptual language of the greater Sinosphere.

Referring to relevant secondary literature, the seminar will centre on discussion of a selection of primary texts (in translations, where relevant).

The themes addressed will be found relevant by historians of thought and philosophy as well as historians of early modern society and culture in general, but should also be of interest to the students of economics and social sciences keen on understanding the origins of their disciplines.

This course is part of the MA programme in Transcultural Studies at the Cluster of Excellence 'Asia and Europe in a Global Context', but is open to the students of all other departments and faculties within the limit of available places. English is the language of instruction.

Literatur:

- Johan Heilbron, "French Moralists and the Anthropology of the Modern Era: On the Genesis of the Notions of 'Interest' and 'Commercial Society'", in L. Magnusson, B. Wittrock et al. eds., *The Rise of the Social Sciences and the Formation of Modernity: Conceptual Change in Context, 1750–1850* (Dordrecht: Kluwer, 1998).
- Istvan Hont, *Jealousy of Trade—International Competition and the Nation-State in Historical Perspective* (The Belknap Press, 2005); "An Introduction", pp. 1–158.
- Albert O. Hirschman, *The Passions and the Interests—Political Arguments for Capitalism before its Triumph* (Princeton University Press, 1977).
- Istvan Hont, Michael Ignatieff, eds., *Wealth and Virtue—The Shaping of Political Economy in the Scottish Enlightenment* (Cambridge University Press, 1983); 'Needs and Justice in the Wealth of Nations: An Introductory Essay' pp. 1–44.

OS Cosmopolitan Cities

Leitung: Fuess

Termin der Veranstaltung: Mo., 14-16 Uhr c.t., ExCluster, Voßstr. 2/4400, R. 112

Beginn der Veranstaltung: 19. Oktober 2012

Zielgruppe: Studierende des 5. oder 6. Fachsemesters im BA und Studierende im Master-/Magisterstudiengang

ECTS: 8 / 6 CP

Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Referat mit Handout
3. Für Master- / Magisterstudierende: Seminararbeit

Gegenstand der Veranstaltung:
Bitte bei Herrn Fuess erfragen....

K Kolloquium für Examenskandidaten in der Japanologie (BA/MA/Magister/Promotion im literaturwissenschaftlichen Bereich)

Leitung: Árokay

Termin der Veranstaltung: Fr., 11-13 Uhr c.t., R. 108

Beginn der Veranstaltung: 19. Oktober 2012

Zielgruppe: Für Studierende im Bachelor-, Master- oder Magister-Studiengang der Japanologie.

K Kolloquium für Examenskandidaten in der Japanologie (BA/MA/Magister im Sozialwissenschaftlichen Bereich)

Leitung: Hans Martin Krämer

Termine der Veranstaltung: Do., 9–11 Uhr c.t., Karl Jaspers Center, R. 112

18. Oktober 2012 / 15. November 2012

20. Dezember 2012 / 10. Januar 2013

24. Januar 2013 / 7. Februar 2013

Zielgruppe: Für Studierende im Bachelor-, Master- oder Magister-Studiengang der Japanologie.

Gegenstand der Veranstaltung:

In dieser Veranstaltung stellen Studierende, die kurz vor Abschluss ihres Studiums stehen, ihre Bachelor-, Master- oder Magisterarbeitsvorhaben vor.

Weitere Seminare:

Ü Einführung in die japanische Schriftsprache (Bungo II) in Gruppen A + B
Siehe BA-Studium

HS/OS Intime Bekenntnisse. Der japanische shishôsetsu (Ich-Roman)
siehe BA-Studium

HS Die japanischen Verfassungen in Geschichte und Gegenwart
siehe BA-Studium

HS Intertextualität und Intermedialität in der japanischen Literatur (Schwerpunkt Vormoderne)
siehe BA-Studium

HS/OS Cosmopolitan Cities
siehe BA-Studium

OAHS Taiwan Seminar I: Geschichte, Kultur und Gesellschaft
Siehe BA-Studium

OAHS Global Economic History of Europe and Asia
Siehe BA-Studium

OAHS Creating the Orient – Chinoiserie and Japonisme across Europe and Asia
Siehe BA-Studium

Weitere Veranstaltungen siehe BA-Studium

Veranstaltungen im Master-Studiengang „Konferenzdolmetschen „Japanisch-Deutsch-Englisch“

Ü Montagskonferenz

Leitung: Griffiths / de Gouvea / Hellmuth / Kock / Kaetsch / Morrone / Post-Kobayashi / Shinohe / Thiel / Wuthenow / Weigold-Hess
Termin der Veranstaltung: Mo., 16:15-17:45 Uhr s.t., SUED, Plöck 57a, -KS II
Beginn der Veranstaltung: siehe Aushang

1. Fachsemester (Anfänger):

Ü Konsektivdolmetschen Japanisch-Deutsch

Leitung: Post-Kobayashi
Termin der Veranstaltung: Di. 10:15-11:45 Uhr s.t., SUED, R 314
Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2012

Ü Konsektivdolmetschen Deutsch-Japanisch

Leitung: Shinohe
Termin der Veranstaltung: Mo. 12:30-14:00 Uhr s.t., SUED, RI 107
Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2012

Ü Simultandolmetschen Japanisch-Deutsch

Leitung: Post-Kobayashi
Termin der Veranstaltung: Di. 15:15-16:45 Uhr s.t., SUED, Plöck 57a, KS I
Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2012

Ü Simultandolmetschen Deutsch-Japanisch

Leitung: Shinohe
Termin der Veranstaltung: Mo. 14:30-16:00 Uhr s.t., SUED, Plöck 57a, KS III
Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2012

Ü Konsektivdolmetschen Englisch-Japanisch

Leitung: Esser
Termin der Veranstaltung: Do. 11:00-12:30 Uhr s.t., Institut für Japanologie, R. 108
Beginn der Veranstaltung: 18. Oktober 2012

Ü Simultandolmetschen Englisch-Japanisch

Leitung: Esser
Termin der Veranstaltung: Fr. 15:30-17:00 Uhr s.t., SUED, Plöck 57a, KS III
Beginn der Veranstaltung: 19. Oktober 2012

3. Fachsemester (Fortgeschrittene):

Ü Konsektivdolmetschen Japanisch-Deutsch

Leitung: Post-Kobayashi

Termin der Veranstaltung: Mo. 10:00-11:30 Uhr s.t., SUED, Plöck 57a, -122

Beginn der Veranstaltung: 15. Oktober 2012

Ü Konsektivdolmetschen Deutsch-Japanisch

Leitung: Shinohe

Termin der Veranstaltung: Mi. 10:00-11:30 Uhr s.t., SUED, Plöck 57a, SR -122

Beginn der Veranstaltung: 17. Oktober 2012

Ü Simultandolmetschen Japanisch-Deutsch

Leitung: Post-Kobayashi

Termin der Veranstaltung: Di. 16:45-18:15 Uhr s.t., SUED, Plöck 57a, KS I

Beginn der Veranstaltung: 16. Oktober 2012

Ü Simultandolmetschen Deutsch-Japanisch

Leitung: Shinohe

Termin der Veranstaltung: Mi. 8:30-10:00 Uhr s.t., Raum KS I

Beginn der Veranstaltung: 17. Oktober 2012

Ü Konsektivdolmetschen Englisch-Japanisch

Leitung: Esser

Termin der Veranstaltung: Do. 9:15-11:45 Uhr s.t., Institut für Japanologie, R. 108

Beginn der Veranstaltung: 18. Oktober 2012

Ü Simultandolmetschen Englisch-Japanisch

Leitung: Esser

Termin der Veranstaltung: Fr. 14:00-15:30 Uhr s.t., SUED, Plöck 57a, KS III

Beginn der Veranstaltung: 19. Oktober 2011